

# Niederschrift

über die 15. Sitzung (öffentlich/nichtöffentlich) des Rates der Gemeinde Ehra-Lessien am 16.01.2013, um 19.00 Uhr in Ehra, Landhotel „Heidekrug“.

<b>Beginn:</b>	n.öff. Teil	19.00 Uhr	<b>Ende:</b>	20.00 Uhr
	öff. Teil	20.10 Uhr		21.00 Uhr

## **Anwesenheit:**

BMin Jenny Reissig  
1. stellv. BM Peter Albrecht  
2. stellv. BM Jörg Böse  
Rf Renate Otto  
Rh Frank Bätje  
Rh Dirk Fricke  
RH Jörg Fricke-Kranz  
Rh Roland John  
Rh Andreas Sorge  
Rh Markus Trzonnek

## **Es fehlt (entschuldigt):**

Rh Christian Osiewadz

## **Protokoll:**

VA Ariane Höcker

## Tagesordnung: (nach Änderung in TOP 2 a)

### **öffentlich**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge  
b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung von Niederschriften
  - a) 12. Sitzung vom 31.10.2012 – öff. Teil
  - b) 13. Sitzung vom 21.11.2012 – öff. Teil
4. Bericht der Bürgermeisterin – öff. Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. a) Beschluss Jahresrechnung 2011  
b) Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin
7. Teilnahme am Landeswettbewerb „Fahrradfreundliche Kommune“
8. Antrag des Schützenverein Lessien, hier: Zuschuss für Brandschutzumbauten
9. Einwohnerfragestunde
10. Behandlung von Anfragen und Anregungen

### **nichtöffentlich**

#### **Zu TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil**

Bgm. Reissig eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

#### **Zu TOP 2.: a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Da die Ergebnisse zur Jahresrechnung noch nicht vorliegen, wird TOP 6 a) und b) von der Tagesordnung genommen.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung festgestellt. Weitere Anträge liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
10 dafür

### **Zu TOP 3.: Genehmigung von Niederschriften**

**a) 12. Sitzung vom 31.10.2012 – öff. Teil**

**b) 13. Sitzung vom 21.11.2012 – öff. Teil**

Die Niederschriften über die Sitzungen

a) 12. Sitzung vom 31.10.2012

b) 13. Sitzung vom 21.11.2012

werden in der vorliegenden Fassung genehmigt. Änderungen ergeben sich keine.

- Abstimmungsergebnis:
- a) Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
9 dafür  
1 Enthaltung
  - b) Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen, Änderungen ergeben sich keine.

### **Zu TOP 4.: Bericht der Bürgermeisterin**

Der Bericht der Bürgermeisterin wird an alle Anwesenden verteilt. Es ergeben sich folgende Anmerkungen und Fragen:

2. stv. Bgm. Böse bittet darum, sich mit der Samtgemeinde Brome bzgl. der Anschaffung von Spielgeräten für den Außenbereich des Kindergartens abzustimmen. Rh Fricke unterstreicht nochmals seine Sorge, dass die Rastanlage an der geplanten A39 doch im Bereich der Gemeinde gebaut werden könne.

Bgm. Reissig bekräftigt hierzu die Aussage der Nds. Straßenbauverwaltung, dass lt. Herrn Peuke ganze Abschnitte geprüft wurden und die Rastanlage nicht in den Bereich der Gemarkung Ehra-Lessien gebaut wird.

### **Zu TOP 5.: Einwohnerfragestunde**

Benjamin Riecke teilt mit, dass es fraglich ist, ob noch genügend Interessenten für den Ausbau der DSL-Leitung zusammen kommen, da viele bereits die Möglichkeiten von Internetverbindungen über LTE nutzen.

Bgm. Reissig teilt diese Meinung nicht und meint, dass weiterhin viele Bürger gerne direkt „verkabelt“ werden wollen.

Christa Honseler wird auf Anfrage erklärt, dass es sich bei dem verteilten Plan zum Ausbau der A39 um den aktuellsten, der auch im Internet abrufbar ist, handelt. Lediglich die Forderung der Brücke der L289 über die Autobahn ist noch nicht mit eingezeichnet.

Bernhard Flasche teilt mit, dass Richtung Grußendorf an dem Feldweg Richtung Platz immer mehr wilder Müll abgelagert wird.

Bgm. Reissig sichert zu, sicher hierum zu kümmern und ggf. den Landkreis Gifhorn mit der Entsorgung zu beauftragen.

### **Zu TOP 6.: Teilnahme am Landeswettbewerb „Fahrradfreundliche Kommune“**

Der Rat der Gemeinde diskutiert einmütig die Einwendungen von 2. stv. Bgm. Böse zu der Teilnahme am Wettbewerb. Seines Erachtens würde die Gemeinde die erwarteten Anforderungen der Ausschreibung nicht erfüllen können.

Bgm. Reissig macht hierzu nochmals deutlich, dass sie hier gerne die erkämpfte und zukünftig zu erhaltene Verbindung zwischen Lessien und Ehra als Brückenprojekt über die geplante A39 hervorgehoben hätte.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Ehra-Lessien beteiligt sich am Landeswettbewerb 2013 „Fahrradfreundliche Kommune“

Gemeinsam mit Bürgern soll ein Bewerbungskonzept erarbeitet und dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt  
1 dafür  
4 dagegen  
5 Enthaltungen

### **Zu TOP 8.: Antrag des Schützenvereins Lessien hier: Zuschuss für Brandschutzumbauten**

Bgm. Reissig erläutert den Anwesenden den Antrag des Schützenvereins Lessien sowie den Sachverhalt. Sie weist darauf hin, dass die Umbaumaßnahmen zwingend erforderlich sind, um das Schützenhaus in dieser Form weiterhin so zu betreuen.

Bgm. Reissig öffnet die Sitzung für die Öffentlichkeit

1. Vorsitzende des Schützenvereins, Anett Brinschwitz, erläutert den Antrag aus Sicht des Vereins und macht deutlich, dass das Heim nicht mehr für eigene genutzt oder an Ortsfremde vermietet werden kann, wenn die Umbaumaßnahmen nicht durchgeführt werden. Eine Nutzung für eine Personenmenge von über 120 Personen wäre dann nicht mehr zulässig. Zurzeit besteht eine Übergangslösung bei solchen Anlässen, bei der die Feuerwehr eine Bereitschaft vor Ort übernimmt. Diese Bereitschaft ist kostenpflichtig und wird lt. Auskunft mit 150 €/Std berechnet. Dies ist für den Verein nicht tragbar.

Frau Brinschwitz appelliert an den Rat und bittet um finanzielle Unterstützung, damit das Vereinsheim auch zukünftig weiter genutzt werden kann.

Bgm. Reissig schließt die Sitzung für die Öffentlichkeit.

Der Rat der Gemeinde folgt der Ansicht von Bgm. Reissig, dass das Schützenheim Lessien auch ein wichtiges Gebäude für die Gemeinde Ehra-Lessien ist. Einmütig ist der Rat der Meinung, dass weiterhin dem Verein und auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen muss.

Rh Bätje teilt mit, dass er auf Grund seiner damaligen Tätigkeit als Planer bei der Abstimmung wg. Befangenheit nicht teilnehmen wird. Er spricht sich aber dafür aus, den Verein zu unterstützen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde unterstützt den Schützenverein, damit das Schützenhaus Lessien weiterhin für den Verein und die Öffentlichkeit nutzbar bleibt.

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Schützenverein und dem Landkreis Gifhorn die Auflagen und dazugehörigen Umbaumaßnahmen zu erfassen und die anfallenden Kosten zu ermitteln.

Die nötigen Umbaumaßnahmen und deren Kosten sind dem Rat in einer erneuten Sitzung vorzulegen.

Im Haushalt werden Mittel bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
9 dafür  
(Abstimmung ohne Rh Bätje gem. § 41 NkomVG)

**Zu TOP 9.: Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Anfragen von Seiten der anwesenden Zuhörer.

**Zu TOP 10.: Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Rh Fricke möchte wissen, ob die Absackung am neu gesetzten Abwasserschacht im Mohnring vor dem Bauhof wieder angehoben wurde.

Bgm. Reissig schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.00 Uhr

**nichtöffentlicher Teil**